

- Die Heinrich-Heine-Universität bildet mit über 15.000 Studentinnen und Studenten den Schwerpunkt des Hochschul- und Wissenschaftsstandortes Düsseldorf.
- Mit ihren fünf Fakultäten, der Juristischen Fakultät, der Medizinischen Fakultät, der Philosophischen Fakultät, der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät und der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, fördert sie die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit auf regionaler und internationaler Ebene.



➤

An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf ist zum frühest möglichen Zeitpunkt eine

**Juniorprofessur (W1) mit dem Fachgebiet Theoretische Chemie** zu besetzen.

- Gesucht wird eine Persönlichkeit, die auf dem Gebiet der quantenchemischen und/oder kern-dynamischen Modellierung elektronisch angeregter Molekülzustände ausgewiesen ist und das Spektrum der im Institut für Theoretische Chemie und Computerchemie bearbeiteten Forschungsgebiete thematisch sinnvoll ergänzt. Die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit im Sonderforschungsbereich 663 „Molekulare Antwort nach elektronischer Anregung“ wird vorausgesetzt.
- Von der künftigen Stelleninhaberin bzw. dem künftigen Stelleninhaber wird eine angemessene Beteiligung an den Aufgaben der WE Chemie in der Lehre und bei der Selbstverwaltung erwartet.
- Eine Umwandlung der ausgeschriebenen Position in eine Lebenszeitprofessur nach der Qualifikationsphase (Tenure Track) ist nicht vorgesehen. Die Möglichkeit zur Habilitation ist gegeben.
- Einstellungsvoraussetzungen sind eine einschlägige Promotion, Postdoktorat, didaktische Eignung sowie die durch herausragende Publikationen nachgewiesene besondere wissenschaftliche Qualifikation.
- Die Universität strebt an, den Anteil der Frauen am wissenschaftlichen Personal zu erhöhen, und begrüßt daher besonders Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter ist erwünscht.
- Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriften- und Lehrveranstaltungsverzeichnis sowie einer Kurzdarstellung der Forschungsperspektive) werden bis zum **17.07.2008** erbeten an den

**Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf**  
Universitätsstr.1 40225 Düsseldorf

Wir bitten, Bewerbungsunterlagen nur in Kopien, nicht in Mappen vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden; sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.